



Gemeinsam  
Innovativ  
Kompetent

## Datum

Donnerstag, 7. November 2019  
13.30 – 17.30 Uhr

## Ort

Haus 39, Rorschacherstr. 226  
Auditorium (Raum 006)

**Hinweis:** Das Haus 39 befindet sich  
ausserhalb des Hauptareals.

## Organisation

**Kantonsspital St. Gallen**  
**Hals-Nasen-Ohrenklinik**  
Rorschacher Strasse 95  
CH-9007 St. Gallen

Tel. +41 71 494 16 96  
phoniatrie@kssg.ch  
www.kssg.ch/hno

## Anmeldung

www.kssg.ch/paedaudiologie  
Anmeldeschluss:  
Montag, 21. Oktober 2019  
(Teilnehmerzahl beschränkt)  
Teilnahmegebühr: CHF 50.-  
(inkl. «Zvieri»)

## Anreise

### Öffentlicher Verkehr

Buslinie Nr. 1 oder 4 (Haltestelle Grütlis-  
strasse)

### Auto

Autobahnausfahrt St.Gallen-St.Fiden. Es  
steht eine begrenzte Anzahl an Tiefgara-  
genplätzen im 1. UG zur Verfügung. Alternat-  
iv können Sie die Parkplätze beim Paul  
Grüninger Stadion benutzen.



## Credits

SGORL: 4 Credits  
SGP: als erweiterte Fortbildung anerkannt  
DLV und Pädakustikerverband: Fortbil-  
dungsbestätigung

## 2. St.Galler Pädaudiologie-Symposium: Objektive Kinder-Audiometrie – Aus der Praxis für die Praxis



Kantonsspital  
St.Gallen



Donnerstag, 7. November 2019  
13.30 – 17.30 Uhr

Kantonsspital St.Gallen  
Haus 39, Rorschacherstrasse 226  
Auditorium (Raum 006)

# Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, Sehr geehrte Damen und Herren

Hörprüfungen dienen dazu, Vorliegen und Schweregrad einer Hörstörung festzustellen. Im Gegensatz zu Messungen bei kooperativen Erwachsenen können Messungen im frühen Kindesalter aufgrund mangelnder Mitarbeit mit besonderen Schwierigkeiten verbunden sein. Viele Unsicherheiten, die bei der «subjektiven» Testung von Säuglingen oder Kleinkindern auftreten können, lassen sich durch die heute verfügbare Palette von «objektiven» Messverfahren reduzieren oder beseitigen.

Aber auch bei den objektiven Verfahren handelt es sich nicht um unfehlbare diagnostische Instrumente. So treten im Rahmen der objektiven Audiometrie von Kindern in der täglichen Arbeit viele Fragen auf: Welche Voraussetzungen (z.B. Schlaf, Ruhe) müssen für eine Messung gegeben sein? Wie kann man Eltern gut vorbereiten? Welche Methode des Inventars sollte in welcher Situation angewendet werden? Was passiert bei einer objektiven Audiometrie? Welche Expertise sollte man für welches Verfahren haben? Wie genau sind Ergebnisse der objektiven Kinder-Audiometrie? Wie sind die ermittelten Hörergebnisse im Hinblick auf eine Hörgeräte-Versorgung zu interpretieren? Wie gehe ich mit unklaren Ergebnissen um?

Wir möchten in dieser Fortbildung bewusst «aus der Praxis für die Praxis» mit Ihnen diese Fragen beantworten und diskutieren. Entsprechend wendet sich dieses Angebot an einen breiten Personenkreis von Fachleuten wie beispielsweise Audiometristinnen, Audiopädagoginnen, Kinderärzte, HNO-Ärzte, Hausärzte, Logopädinnen, Pädakustiker, etc.

Wir würden uns freuen, Sie am 07.11.2019 in St.Gallen begrüßen zu dürfen und bitten Sie um eine Anmeldung unter [www.kssg.ch/paedaudiologie](http://www.kssg.ch/paedaudiologie)

Freundliche Grüsse



**Dr. med. Jochen Rosenfeld**  
Leiter Phoniatrie und  
Pädaudiologie  
Hals-Nasen-Ohrenklinik  
Kantonsspital St.Gallen



**Andrea Hauser**  
Leiterin Audiometrie  
Hals-Nasen-Ohrenklinik  
Kantonsspital St.Gallen



**Prof. Dr. med. Sandro Stöckli**  
Chefarzt  
Hals-Nasen-Ohrenklinik  
Kantonsspital St.Gallen

## Programm Donnerstag, 7. November 2019

- 13.30 – 13.40 Uhr Begrüssung und Einführung**  
Dr. J. Rosenfeld, A. Hauser
- 13.40 – 14.00 Uhr Tympanometrie**  
PD Dr. H. Brockmeier
- 14.10 – 14.30 Uhr Otoakustische Emmissionen**  
KD Dr. D. Veraguth
- 14.40 – 15.00 Uhr Einführung akustisch evozierte Potenziale und automatisierte BERA**  
PD Dr. ès sc. C. Stieger
- 15.10 – 15.50 Uhr Pause**
- 15.50 – 16.10 Uhr Konfirmationsdiagnostik mittels BERA**  
A. Bohnert
- 16.20 – 16.40 Uhr Durchführung und Auswertung der BERA**  
A. Bohnert
- 16.50 – 17.10 Uhr Objektive Audiometrie im klinischen Alltag**  
A. Hauser, Dr. J. Rosenfeld
- 17.20 – 17.30 Uhr Schlusswort**  
Dr. J. Rosenfeld

## Referenten

### Fr. Andrea Bohnert

Leitende MTA-F-Audiologie/Lehr MTA-F, HNO-Klinik, Schwerpunkt Kommunikationsstörungen, Universitätsmedizin Mainz

### PD Dr. med. Hanna Brockmeier

Leiterin Phoniatrie und Pädaudiologie, HNO-Klinik, Kantonsspital Aarau

### Fr. Andrea Hauser

Leitende Audiometristin, HNO-Klinik, Kantonsspital St.Gallen

### Dr. med. Jochen Rosenfeld

Leitender Arzt, Phoniatrie und Pädaudiologie, HNO-Klinik, Kantonsspital St.Gallen

### PD Dr. ès sc. C. Stieger

Leiter Audiologie, HNO-Klinik, Universitätsspital Basel

### KD Dr. med. Dorothe Veraguth

Leitende Ärztin Audiologie, HNO-Klinik, Universitätsspital Zürich